

Stand: 24.06.2026 08:54:20

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/208

"Bestellung der Mitglieder für den Parlamentarischen Beirat der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit"

Vorgangsverlauf:

1. Beschluss des Plenums 17/208 vom 04.12.2013
2. Plenarprotokoll Nr. 6 vom 04.12.2013



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Bestellung der Mitglieder für den Parlamentarischen Beirat der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Die nachfolgend genannten Abgeordneten werden zu Mitgliedern des Beirats der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit bestellt:

Mitglieder

CSU

Reinhold **Bocklet**
Karl **Freller**
Carolina **Trautner**
Steffen **Vogel**

SPD

Martin **Güll**

FREIE WÄHLER

Dr. Hans Jürgen **Fahn**

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dr. Sepp **Dürr**

Die Präsidentin

Barbara Stamm

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures

Zweite Vizepräsidentin Inge Aures: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 3 I** auf:

Bestellung

der Mitglieder für den Parlamentarischen Beirat der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit (s. a. Anlage 1)

Der Parlamentarische Beirat bei der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit soll in dieser Legislaturperiode wie bisher aus sieben Mitgliedern des Landtags bestehen. Sie sind entsprechend dem Stärkeverhältnis der Fraktionen zu benennen. Die CSU-Fraktion hat das Vorschlagsrecht für vier Mitglieder sowie die anderen drei Fraktionen für jeweils ein Mitglied. Im Einzelnen können die von den Fraktionen benannten Abgeordneten der vorliegenden Liste entnommen werden.

(Siehe Anlage 1)

Eine Aussprache hierzu findet nicht statt. Im Ältestenrat wurde vereinbart, dass über die Fraktionsvorschläge gemeinsam abgestimmt wird. Ich lasse deshalb auch gemeinsam abstimmen.

Wer dem Vorschlag der Fraktionen seine Zustimmung erteilen will, den bitte ich um sein Handzeichen. – Gibt es Gegenstimmen? – Gibt es Stimmenthaltungen? – Keine. Dann ist dies so beschlossen.